



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Beschäftigten des Universitätsklinikums Charité wenden sich an Sie mit der Bitte um Verständnis und Unterstützung.

Seit fast einem Jahr versuchen der Vorstand der Charité und der Berliner Senat als deren Eigentümer die Beschäftigten der Charité zu einem Absenkungstarifvertrag zu erpressen, indem sie ansonsten mit 1500 betriebsbedingten Kündigungen drohen!

**Die vom Vorstand und Senat geforderte Streichung von über 30 Millionen € bei unseren Einkommen ist für keinen Beschäftigten der Charité zumutbar und entspricht dem 5fachen dessen, was im Notlagentarif der Beschäftigten bei Vivantes abgeschlossen wurde. Dieses Lohndumping wurde und wird konsequent von den Beschäftigten abgelehnt. Jetzt wollen Vorstand, Aufsichtsrat und damit der Berliner Senat tatsächlich betriebsbedingt kündigen!**

**Darüber hinaus wird an der Charité ein massiver Arbeitsplatzabbau bis 2010 von ca. 2000 Stellen geplant!**

**Darüber hinaus sollen an der Charité viele Bereiche an private Profitinteressen verkauft werden!**

**Darüber hinaus soll durch Umstrukturierungen eine weitere Arbeitsverdichtung erzielt werden!**

**Schon jetzt leisten die Pflegekräfte an der Charité 55000 Überstunden.**

**Wir wollen eine gute Krankenversorgung sicherstellen- nicht nur heute, sondern auch in Zukunft!**

Als Pflegekräfte, Laborpersonal, aber auch als Küchenpersonal, technisches Personal und Reinigungskräfte stehen wir Ihnen 24 Stunden am Tag, am Wochenende und an Feiertagen zur Verfügung.

Wir wollen unsere Patienten bestmöglich versorgen. Wir wollen, dass sie weiterhin eine exzellente Behandlung und Pflege erhalten, und wir wollen, dass unsere Patienten sich, soweit dies möglich ist, bei uns wohl fühlen und vor allem auch weiterhin gesund werden. Wie lange wir das noch können, das hängt auch davon ab wie wirksam Sie uns unterstützen.

**Dazu brauchen wir gute Arbeitsbedingungen und die tarifliche Absicherung dieser Arbeitsbedingungen in einem Tarifvertrag.**

Wir haben unsere Aktion so organisiert, dass eine sichere und ausreichende Patientinnen- und Patientenversorgung sichergestellt ist.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung- schließlich geht es um unsere Arbeitsplätze und um unsere Arbeitsbedingungen. Nur wenn diese gesichert sind, können wir auf Dauer eine gute Patientinnen- und Patientenversorgung gewährleisten.

- **Kein Personalabbau!**
- **Keine betriebsbedingten Kündigungen!**
- **Schluss mit der Tariffucht, für einen Flächentarifvertrag!**
- **Keine Privatisierung!**

Mit meiner Unterschrift unterstütze ich die Forderung der Beschäftigten der Charité!

Vorname, Name	Adresse	Unterschrift

Mit freundlichen Grüßen und guten Wünschen!

**Bleiben Sie gesund!**

Aktionsbündnis „Gesunde Charité“: